



# MEIN LUDESCH

**ABGESAGT**

Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 6 / 2020 | Woche 12 / 2020

## Totalsperre am Hängenden Stein

Wegen Felsräumungsarbeiten wird die L 193, Faschinastraße, im Bereich des Hängenden Steins von 23. März bis 10. April jeweils von Montag bis Freitag am Vormittag von 8.15 bis 11.30 und nachmittags von 13.15 bis 15.30 gesperrt. Wer zu anderen Zeiten unterwegs ist, muss mit Wartezeiten von bis zu zwanzig Minuten rechnen. Die Verantwortlichen bitten um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen. Weil Geröll und lose Steine am Felsen Fußgänger, Radler und Autofahrer, die auf der L 193 sowie am parallel dazu verlaufenden Rad- und Gehweg unterwegs sind, gefährden, muss das Gelände rund um den Hängenden Stein an der Gemeindegrenze zu Nüziders regelmäßig überprüft und gesäubert werden.

## Gottesdienste abgesagt

Um der Verbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken, wurden sämtliche Gottesdienste und Andachten bis einschließlich Freitag, 27. März abgesagt. Die Pfarrkirche steht jedoch täglich für persönliche Gebete offen. Die Diözese Feldkirch informiert zudem unter [www.kath-kirche-vorarlberg.at](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at) laufend darüber, wann Gottesdienste im Radio oder Fernsehen übertragen werden. Über den ORF-Sender Ö2 kann man beispielsweise jeden Sonntag um 10 Uhr eine feierliche Messe im Radio verfolgen.

## Musikantenstammtisch

Jeden dritten Samstag im Monat treffen sich die Musikanten der Region zum gemütlichen Austausch im Gasthof Walgau. Interessierte sind am 21. März herzlich eingeladen, ab 20 Uhr am Musikantenstammtisch Platz zu nehmen.

## Gemeindewahlen abgesagt

**Als Vorsichtsmaßnahme gegen die weitere Verbreitung des Coronavirus hat die Landesregierung angeordnet, die Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen auf unbestimmte Zeit zu verschieben.**

Am Sonntag hätten eigentlich im ganzen Land die Bürgermeister und die Gemeindevertretungen neu gewählt werden sollen. Auch in Ludesch war alles für den Wahlsonntag vorbereitet. Aufgrund des grassierenden Coronavirus bleibt nun aber vorerst alles beim Alten. Der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die aktuellen Mitglieder der Gemeindevertretung sind bis auf Weiteres im Amt. Auch die Gemeindeausschüsse werden erst nach der Wahl und der Angelobung der neuen Gemeindevertretung neu besetzt. Wie es in Ludesch in den nächsten Wochen weitergehen soll, erfahren Sie in zwei Wochen in der nächsten Ausgabe von „Mein Ludesch“.

## Aktuelle Infos zum Coronavirus

**Die Regierung hat eine Reihe von Maßnahmen beschlossen, um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Die Informationen auf [www.vorarlberg.at/corona](http://www.vorarlberg.at/corona) werden laufend aktualisiert.**

Generell sollten größere Menschenansammlungen momentan gemieden werden. Auch ist in besonderem Maße auf eine vorbildliche Hygiene zu achten. Wer befürchtet, dass er sich mit dem Virus angesteckt haben könnte, darf keinesfalls zum Arzt oder ins Spital gehen. Stattdessen sollte der Hausarzt oder die Gesundheits-Beratung 1450 telefonisch kontaktiert werden. Um abzuklären, ob die Betroffenen tatsächlich infiziert sind, entnehmen die Ärzte bei Hausbesuchen Labor-Proben. Die Landespressestelle veröffentlicht unter [www.vorarlberg.at/presse](http://www.vorarlberg.at/presse) täglich um 16 Uhr einen aktuellen Lagebericht. Die Experten an der AGES-Hotline 0800/555 621 stehen ebenfalls von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr für Informationen zur Verfügung.

Fragen speziell zu den Themen Arbeitsrecht und Konsumentenschutz beantworten Mitarbeiter der Arbeiterkammer unter Tel: 050/258 444. Unternehmer können sich mit ihren Fragen unter Tel: 05522/305-7755 an die Wirtschaftskammer beziehungsweise an die Sozialversicherung der Selbstständigen (SVS) unter Tel: 050 808 808 wenden. Eltern erhalten außerdem bei den Leitern der Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen aktuelle Informationen.

## Bücherei bleibt geschlossen

**Die Bücherei im Gemeindezentrum bleibt - vorerst bis Anfang April - geschlossen.**

Ausgeliehene Medien werden automatisch verlängert.





### Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Ludescherinnen und Ludescher, der Coronavirus wirbelt momentan auf der ganzen Welt alles durcheinander. Doch Sicherheit geht vor, und wir nehmen die Situation sehr ernst. Es war eine richtige Entscheidung der Verantwortlichen im Land, die Gemeinderatswahlen in dieser kritischen Situation abzusagen. Zudem wurden einschneidende Maßnahmen getroffen, welche in unseren Lebensalltag massiv hineinspielen. Es ist aber ganz entscheidend, dass jeder seinen persönlichen Beitrag zum Schutz seiner eigenen Gesundheit und zum Schutz unserer Mitmenschen, insbesondere unserer älteren MitbürgerInnen, leistet. Ich appelliere daher an die gesamte Bevölkerung, die verordneten Maßnahmen konsequent mitzutragen und auch die vorgeschlagenen Tipps für die Bevölkerung ernst zu nehmen.

In der Gemeindeverwaltung bleibt vorerst alles wie gehabt. Der gesamte Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung bleiben bis auf Weiteres im Amt. Als Ihr Bürgermeister werde auch ich selbstverständlich meine Verantwortung weiterhin wahrnehmen und mein Bestes geben. Ich muss aber meine schon fixierte berufliche und private Lebensplanung neu abklären. Entsprechende weitere Information folgen dann. Ich hoffe, dass wir diese Krise schnellstmöglich unbeschadet und gut überstehen und uns eine Wende im Kampf gegen Corona gelingt. Schauen Sie auf sich und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister  
Dieter Lauer

### Absage von Veranstaltungen

Es kann sein, dass als Schutzmaßnahme gegen die weitere Verbreitung des Coronavirus in diesem Medium angekündigte Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden müssen - speziell wenn sich diese in geschlossenen Räumen abspielen. Die Verantwortlichen bitten um Verständnis.

### Haussammlung

Im April gehen Mitarbeiter des Vorarlberger Kinderdorfs von Haus zu Haus, um Spenden zu sammeln. Eine Genehmigung liegt vor.

## Engagierte Krankenpflege

**Bei der 38. Jahreshauptversammlung präsentierten die Verantwortlichen des Ludescher Gesundheits- und Krankenpflegevereins eine beachtliche Leistungsbilanz.**

513 Ludescher Familien sind Mitglieder des Gesundheits- und Krankenpflegevereins, der vor über einem Jahr dem Sozialsprengel Blumenegg beigetreten ist. Pflegedienstleiter Martin Mittermair erläuterte, dass die Pflegekräfte im letzten Vereinsjahr insgesamt 6114 Stunden, also 255 volle Tage, bei den Menschen in Bludesch/Gais, Ludesch, Thüringen und Thüringerberg im Einsatz waren. Sie haben 186 Patienten betreut, von denen rund zwei Drittel weiblich und 120 älter als 80 Jahre waren. Die Pflegekräfte werden vor allem wegen allgemeiner Pflegebedürftigkeit aufgrund des hohen Alters, wegen chronischer Erkrankungen oder auf Anordnung eines Arztes zu Hilfe gerufen. Die Einsatzleiterin des örtlichen Mobilen Hilfsdienstes, Ilse Dünser, berichtete, dass die 19 Helferinnen im vergangenen Jahr insgesamt rund 2630 Stunden wertvolle Hilfe leisteten. Weil sich die meisten Menschen in den eigenen vier Wänden am längsten gesund und fit fühlen, soll auch die Aktion „75+ Problemlösung im Alltag“ weitergeführt werden. Es handelt sich um ein kostenloses Hilfsangebot für ältere Mitbürger, damit diese in ihren Haushalten sicher leben können.

Abseits des Pflegeangebotes konnte der Gesundheits- und Krankenpflegeverein Ludesch im vergangenen Jahr mit der Organisation des Martinimarkts sowie dem Kabarett-Abend mit Gabi Fleisch punkten. Auch für 2020 hat sich das Team um Obmann Hans Bösch wieder einiges vorgenommen. Der Vorstand bedankte sich speziell auch bei Angelika Metzler, Annemarie Matt und Monika Vonbrül, die stets mit Ideen und tatkräftiger Unterstützung zur Stelle sind. Als Gäste sprachen Landesobmann Wolfgang Rothmund, der Obmann des Sozialsprengels, Dr. Hubert Zerlauth, Ehrenobmann Fritz Schnetzer und Bürgermeister Dieter Lauer dem Verein ihre Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.



Einsatz für die Krankenpflege: Bgm. Dieter Lauer, Angelika Baumann (Obfrau KPV Bludesch), GKPV-Obmann Hans Bösch, Pflegedienstleiter Martin Mittermair, Dr. Hubert Zerlauth (Obmann Sozialsprengel), Pflegeleiterin Angelika Schanung, Wolfgang Rothmund (Landesverband der Krankenpflegevereine), Mag. Angela Jäger (GF der Vorarlberger Hauskrankenpflege) und Mohi-Einsatzleiterin Ilse Dünser bei der 38. Jahreshauptversammlung. Foto: Hans Bösch

## „Sicher hoch hinaus“

**- Unter diesem Motto bietet die Unfallverhütungstelle des Landes Vorarlberg im Sommer wieder verschiedenste Kurse für alle Altersgruppen an, bei denen neben dem Erlebnis in der Natur auch die Sicherheit am Berg im Mittelpunkt steht.**

Das Angebot reicht von Klettersteigkursen in Bludenz, Feldkirch, Rankweil und Dornbirn über „Sicheres Wandern“ für bewegungsfreudige Senioren und



„Schneefelder sicher queren“ bis hin zum Familienwochenende auf der Emser Hütte. Ein E-Mountainbike-Kurs, Frauenfahrrad- sowie Inlineskatekurse stehen ebenfalls auf dem Programm. Interessierte finden Infos über alle Angebote unter [www.sicheresvorarlberg.at](http://www.sicheresvorarlberg.at). Foto: Veranstalter

# Abenteuer-Sportcamp in den Ferien

**Die Schüler im Ort haben von 13. bis 17. Juli wieder Gelegenheit, sich im Abenteuer-Sportcamp auszutoben. Anmeldungen sind ab 1. April möglich.**

Seit 26 Jahren gehört das Abenteuer-Sportcamp in den Ferien zum Fixpunkt für Schüler im ganzen Land. Sechs- bis 14-Jährige können dort eine Woche lang ihren Bewegungsdrang voll ausleben und neue Talente entdecken. In Ludesch stehen von 13. bis 17. Juli in der Blumenegghalle jeweils von 9.30 bis 16.30 Uhr (Einlass ab 9 Uhr) mehr als tausend Spiele und Sportarten zur Auswahl. Das Angebot wird jedes Jahr um einige neue sportliche Highlights ergänzt. Für einen gemeinsamen Mittagstisch wird ebenfalls gesorgt.

Der Standard-Tarif für eine Woche Sportcamp liegt bei 149 Euro pro Kind. Auf Wunsch kann eine Betreuung in der Früh ab 7.30 Uhr zusätzlich gebucht werden. Aus Sicherheitsgründen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Interessierte sollten sich deshalb rasch entschließen. Alle Informationen gibt es per E-Mail: [info@abenteuer-sportcamp.at](mailto:info@abenteuer-sportcamp.at) beziehungsweise im Internet unter [www.abenteuer-sportcamp.at](http://www.abenteuer-sportcamp.at). Ab 1. April sind auf dieser Plattform Anmeldungen möglich. Die Anmelde-Möglichkeiten sind allerdings gestaffelt, um einer Überlastung der Server vorzubeugen.

## Seniorenerholungswochen 2020

**Für Menschen über 70 Jahren, die sich über eine Woche Urlaub in netter Gemeinschaft freuen würden, hat die Caritas wieder attraktive und kostengünstige Ferienprogramme geschnürt.**

Im Erholungshaus St. Theresia in Eriskirch am Bodensee (30. Mai bis 6. Juni) und im Erholungsheim Maria Hilf in St. Gallenkirch (13. bis 20. Juni bzw. 27. Juni bis 4. Juli) können Senioren, die ihren Alltag selbstständig meistern, sich aber vielleicht etwas alleine fühlen, in Gesellschaft Gleichgesinnter Kraft tanken. Bei kleinen Wanderungen, Ausflügen, humorvollem Gedächtnistraining, Spielen sowie kreativen und musikalischen Aktivitäten lernen sie nette Leute kennen und erhalten neue Impulse für ihr Leben. Der Preis für sieben Tage Vollpension mit Betreuung und Programmgestaltung liegt in Eriskirch bei 766 (Einzelzimmer) bzw. 696 Euro (Doppelzimmer), in St. Gallenkirch bei 580 bzw. 555 Euro. Wer sich für dieses Angebot interessiert, erhält bei der Caritas von Gertrud Hefel (Tel: 0676/88420 4018, E-Mail: [gertrud.hefel@caritas.at](mailto:gertrud.hefel@caritas.at)) weitere Informationen. Anmeldungen werden bis 17. April (Seniorenerholungswoche in Eriskirch) beziehungsweise 8. Mai (St. Gallenkirch) entgegengenommen.

## Blumenegg radelt wieder

**Die Teilnahme am landesweiten Fahrrad-Wettbewerb lohnt sich für die Blumenegger heuer ganz besonders. Wer mitradelt, hat die Chance ein E-Trekkingrad im Wert von 2100 Euro zu gewinnen.**

Dieser Hauptpreis sowie attraktive Gutscheine werden unter all jenen verlost, die von 20. März bis zum 30. September mindestens hundert Kilometer umweltfreundlich mit dem Fahrrad zurücklegen. Wer mitmachen möchte, sollte sich einmalig unter [www.vorarlberg.radelt.at](http://www.vorarlberg.radelt.at) registrieren. Über die Vorarlberg radelt-App werden die Fahrrad-Kilometer laufend bequem eingetragen. Sie können aber auch im Fahrtenbuch notiert und später gemeldet werden.



*Dieses E-Bike wird unter den Blumenegger Teilnehmern des Fahrradwettbewerbs verlost. Foto: Energieregion*

## Flurreinigung und Feuerlöscherüberprüfung

Die Landschaftsreinigungs-Aktion sowie die angekündigte Feuerlöscherüberprüfung durch die Ortsfeuerwehr wurden verschoben. Die neuen Termine werden so rasch wie möglich bekannt gegeben.

## Winterschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Ludesch lädt seine Mitglieder und andere Interessierte am Donnerstag, 2. April zu einem Winterschnittkurs ein. Ing. Harald Flecker zeigt ab 17.30 Uhr im Garten von Sonja und Hans Gursch am Rottaweg 14, worauf es speziell beim Schnitt von Halbstammbäumen und Spindeln (kleine, schwachwüchsige Bäume) ankommt. Für Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins ist die Teilnahme kostenfrei, von Nicht-Mitgliedern wird ein Unkostenbeitrag von fünf Euro eingehoben.

## Agrar-Frondienst

Die Agrargemeinschaft Stocklosungsfonds Ludesch lädt die Mitglieder - entsprechende Witterung vorausgesetzt - am Samstag, den 21. März sowie am Dienstag, den 24. März dazu ein, den Frondienst zu leisten. Die Arbeitswilligen treffen sich um 7.30 Uhr beim Betriebsgebäude am Rottaweg 22 - ausgestattet mit gutem Schuhwerk, Handschuhen und genügend zu trinken.

## Backkurs „Süßer Hefeteig“

„Mir Fraua vo Ludesch“ haben für Montag, 23. März einen Hefeteig-Backkurs mit Bäckermeister Martin Kühne organisiert. Ob dieser stattfinden kann, war zu Redaktionsschluss noch nicht ganz klar. Interessierte erhalten unter Tel: 0664/5451827 aktuelle Informationen.

## Elternberatung ausgesetzt

Die Elternberatung im Gemeindezentrum wird bis auf Weiteres nicht durchgeführt. Besorgte Mütter und Väter von Kleinkindern können sich im Notfall aber telefonisch an Petra Schinnerl wenden: 0664/88435480.

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 14. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 26.3., 12 Uhr bei Ilse Dünser ([gemeinde@ludesch.at](mailto:gemeinde@ludesch.at), Tel: 2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.



## TERMINE AUF EINEN BLICK

- 21. + 24.3.** Agrarmitglieder treffen sich um 7.30 Uhr beim Fondshaus zum Frondienst
- 21.3.** Musikantenstammtisch ab 20 Uhr im Gasthof Walgau

## Bereitschaftsdienst Ärzte

- 19.3. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)  
 20.3. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 21.-22.3. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)  
 23.3. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)  
 24.3. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 25.3. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)  
 26.3. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)  
 27.-28.3. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)  
 29.3. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 30.3. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)  
 31.3. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 1.4. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)  
 2.4. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter [www.medicus-online.at](http://www.medicus-online.at).

## Ärztliche Betreuung im Ort

In Vertretung von Gemeindeärztin Dr. Barbara Schmidbauer steht Dr. Timea Török an folgenden Terminen zur Verfügung:

**Mittwoch, 25. März** 7.30 bis 11 Uhr  
**Freitag, 27. März** 7.30 bis 11 Uhr  
**Montag, 30. März** 14 bis 17 Uhr  
**Mittwoch, 1. April** 7.30 bis 11 Uhr

## Entsorgung

- 27.3.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 31.3.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
- 1.4.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am
- Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr**, am
- Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am
- Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr** abgegeben werden.

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dieter Laueremann ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 2221-0, Fax 2221-11, E-mail: [gemeinde@ludesch.at](mailto:gemeinde@ludesch.at), [www.ludesch.at](http://www.ludesch.at)  
 Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

# Gelungene Premiere

**Unter dem Motto „Göttin sei Dank“ strapaziert Martin Weinzerl die Lachmuskeln seines Publikums. Bei der Präsentation seines dritten Soloprogramms erntete der Ludescher Kabarettist viel Applaus.**

Zur Premiere in der Blumenegg Halle versammelten sich am 6. März zahlreiche Fans von „Xiberger Stand-up-Comedy“ aus seiner Heimatgemeinde und der Region. So lachten etwa Bürgermeister Dieter Laueremann, sein Thüringer Kollege Harald Witwer und die Gemeinderäte Markus Bösch sowie Birgit Maier über Weinzerls Interpretation der Schöpfungsgeschichte, seine Verzweigung angesichts einer ungewöhnlichen Shoppingtour und kreative Vergleiche der Menschen mit dem Tierreich. Wer „Göttin sei Dank“ erleben möchte, sollte einen Besuch im Bludescher Kellertheater planen. Dort steht Weinzerls Stück bis Mai einige Male auf dem Spielplan. Die März-Termine mussten allerdings aus Sicherheitsgründen abgesagt werden. Interessierte finden aktuelle Infos unter [www.martinweinzerl.at](http://www.martinweinzerl.at).



Die Bürgermeister Dieter Laueremann und Harald Witwer stießen mit Kabarettist Martin Weinzerl und Regisseurin Sandra Aberer auf die gelungene Premiere an. Foto: Alois Weinzerl

# Ehrungen beim Pensionistenverband

**Verdiente Mitglieder standen kürzlich bei der Jahreshauptversammlung des Ludescher Pensionistenverbandes besonders im Mittelpunkt. Hanni Amann wurde zur Ehrenobfrau ernannt.**

Doch zuvor standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Die langjährige Obfrau Hanni Amann stellte ihre Funktion zur Verfügung. An ihrer Stelle wurde Gerda Spreitzer in dieses Amt gewählt. Neben dem bewährten Obfrau-Stellvertreter Fritz Schabus, Beirat Bernhard Winkler und den Kassaprüfern Ingrid Muther und Lothar Dünser stehen der neuen Obfrau Josef Domig und Hans Bachmann als Kassier beziehungsweise Schriftführer zur Seite. Als Anerkennung für ihren langjährigen Einsatz für den Verein wurde die scheidende Obfrau, Hanni Amann, von der Ortsgruppe mit Blumen beschenkt und zur Ehrenobfrau ernannt. Der Pensionistenverband Vorarlberg würdigte Hanni



Bgm. Dieter Laueremann und der Geschäftsführer des Vorarlberger Pensionistenverbandes, Hubert Lötsch, gratulierten Ehrenobfrau Hanni Amann und den anderen Vereins-Jubilaren. Foto: Pensionistenverband

Amanns Verdienste mit der Verleihung der goldenen Ehrennadel, einer Uhr sowie einer Ehrenurkunde. Die langjährigen Funktionäre Hermann Brunner und Werner Tanzer wurden mit der silbernen Ehrennadel, einer Uhr und einem Geschenk der Ortsgruppe bedacht. Bei Fritz Schabus, Bernhard und Gertrud Winkler sowie Klara Purtscher bedankte sich der Verein ebenfalls mit einer kleinen Anerkennung. Außerdem gedachten die Mitglieder des Ludescher Pensionistenverbandes mit einer Schweigeminute der vorstorbenden Mitglieder. Gerda Spreitzer stellte das Programm im neuen Vereinsjahr vor: Drei Tagesausflüge, ein zweitägiger Ausflug sowie drei Themennachmittage sind bereits fix geplant. Mit einem vom Verein spendierten Essen klang der Abend im Valünaaal gemütlich aus.